

**Fachbereich Biologie, Chemie  
Pharmazie  
Institut für Chemie und  
Biochemie**

Freie Universität Berlin, Institut für Chemie und Biochemie,  
AG Haag – Biolab-Core, Takustraße 3, D-14195 Berlin

Freie Universität Berlin  
Das Präsidium  
Referat RA I  
Kaiserswerther Str. 16-18  
14195 Berlin

Dr. Katharina Achazi  
Arnimallee 22  
D-14195 Berlin

**Telefon** +49 30 838-59145  
**Fax** +49 30 838-459145  
**E-Mail** [katharina.achazi@fu-berlin.de](mailto:katharina.achazi@fu-berlin.de)  
**Internet**  
**Bearb.-Zeichen**  
**Bearbeiter/in**

26.10.2020

### **Gen-Anlage 92/14 (S1-Anlage)**

Betreiber: Freie Universität Berlin – Das Präsidium – (Körperschaft des öffentl. Rechts)  
Standort: FB BIO/CH/PHA, Institut für Chemie und Biochemie - Organische Chemie –  
Arnimallee 22 und Takustr. 6, 14195 Berlin

PL: Frau Dr. Katharina Achazi

BBS: Herr Dr. Bernhard Loll

Leiter der Arbeitsgruppe: Herr Univ.-Prof. Dr. Rainer Haag

### **Bericht über die Beseitigung der schwerwiegenden Mängel der Gen-Anlage 92/14 festgestellt von der Aufsichtsbehörde im Besichtigungsprotokoll vom 21.09.2020**

Sehr geehrte Frau Zmuda,

zur Beseitigung der im Besichtigungsprotokoll vom 21.09.2020 von der  
Aufsichtsbehörde (LAGeSo, Frau Göbel) festgestellten schwerwiegenden Mängel der  
Gen-Anlage 92/14 wurden folgende Maßnahmen zur Beseitigung getroffen:

| <b>Festgestellter Mangel</b>  | <b>Maßnahme</b>   |
|---|---|
| <b>Mängel Gentechnik Aufzeichnungen</b>   |   |
| Für die HUVEC-GFP- Zelllinie, welche als GVO im Projekt 7 verwendet wird, ist nicht klar, ob sie auf HIV, HCV und HBV getestet wurden. Die Firma muss kontaktiert werden, um Klarheit zu schaffen und fehlende Dokumente nachzureichen. Es besteht bis dahin ein Untersagungsverbot zu Arbeiten mit dieser Ziellinie seitens des LAGeSos. | Das Zertifikat über ein negatives Testergebnis für HIV, HCV und HBV wurde von der Hersteller-/Bezugsfirma erhalten (siehe Anhang). Frau Gröbel hat nach Prüfung der Unterlagen der Einstufung der Zelllinie in RG 1 zugestimmt und die Untersagungsverbot am 02.10.2020 aufgehoben. |

| Festgestellter Mangel   | Maßnahme   |
|---|--|
| Bei den Aufzeichnungen zu CRISPR-Cas (Projekt 9) sind alle Spender zu nennen.   | Die Spender und zugehörigen Risikogruppen wurden im Formblatt Z, Projekt 9 ergänzt (siehe Anhang).   |
| <b>Bauliche und technische Mängel</b>   |  |
|   | Der Fachbereich wurde am 21.2009 über die bei der Begehung am 21.09.2020 festgestellten zu beseitigenden baulichen und technischen Mängel informiert und die technische Abteilung (durch den Fachbereich) sind am 22.09.2020 beauftragt worden die Mängel zu beheben. Die technische Abteilung hat umgehend mit der Mängelbeseitigung begonnen und ggf. Fachfirmen beauftragt. Die Einzelmaßnahmen sind im Folgenden in der Tabelle beim jeweiligen Mangel spezifiziert. |
| <b>Takustr. 6, Raum K004</b>  |  |
| Der Gasflaschensicherheitsschrank ist defekt und die Zellkultivierung in K004 wurde daher vorrübergehend bis zur Reparatur eingestellt. | Die Reparatur des Gasflaschensicherheitsschranks wurde durch die technische Abteilung nach Prüfung der GAbuftanlage am 29.09.2020 beauftragt und mit der Reparatur wurde bereits begonnen. Derzeit wird auf ein bestelltes Ersatzteil gewartet. Der Schaden wird voraussichtlich in Woche 44 behoben werden, so dass die Prüfung durch die technische Abteilung beauftragt werden kann.  |
| Im Waschbeckenbereich ist der Unterschrank auszutauschen (da sich dieser in einem schlechten Zustand befindet).                         | Der Waschbeckenunterschrank wurde in Woche 42/43 ausgebaut und ausgetauscht.   |
| Im Wandbereich blüht die untere Wand auf und es besteht der Verdacht auf einen Wasserschaden oder Pilzbefall.                           | Der Wasserschaden im Wandbereich wurde am 16.10.2020 überprüft, entsprechend ausgebessert und neu gestrichen. Es konnte keine aktuelle Ursache für den Wasserschaden durch den Hausmeister festgestellt werden.  |
| <b>Takustr. 6, Raum K022</b>  |  |
| Der Fußbodenbereich ist einer Grundreinigung zu unterziehen.  | Die Reinigungsfirma hat am 16.10.2020 die Grundreinigung durchgeführt. Es erfolgte zuvor bereits am 30.09.2020 eine erneute  |

| Festgestellter Mangel   | Maßnahme  |
|---|---|
|   | persönliche, mündliche Einweisung der Reinigungskräfte vor Ort nach GenTSV.   |
| Das Loch im Wandbereich (rechte Wand, hinten) ist zu verschließen und anschließend malermäßig in Stand zu setzen.                     | Das Loch im Wandbereich wurde am 16.10.2020 überprüft und ausgebessert.   |
| Die fehlende Deckenplatte ist wiedereinzusetzen.  | Die fehlende Deckenplatte ist nicht auffindbar. Da es sich um eine Spezialplatte handelt, die zum Lüftungssystem des Raumes gehört, dauert die Beschaffung der Spezialplatte durch die technische Abteilung an.   |
| Der Notfallplan ist zu aktualisieren.   | Ein aktualisierter Notfallplan sowie eine raumspezifische Betriebsanweisung (siehe Anhang) wurde erstellt, mit allen Projektleitern per Email oder mündlich abgestimmt und in Raum K022 ausgehängt.   |
| Für die Zukunft sollte die Mikroskopie als Corefacility eine eigene gentechnische Anlage werden.                                      | Die Anmeldung einer gentechnischen Anlage der Mikroskopie der Corefacility wird mit den beteiligten Gruppen besprochen und soll im Zuge des Umzugs der Corefacility in den Forschungsneubau SupraFAB in der ersten Jahreshälfte 2021 umgesetzt werden.  |
| <b>Takustr. 6, Raum 321</b>   |   |
| Die Glasflasche mit Salzsäure ist ordnungsgemäß zu entsorgen.   | Die Glasflasche mit Salzsäure wurde von Herr Dr. Loll sofort ordnungsgemäß entsorgt.  |
| <b>Allgemein</b>  |   |
| Herrn Dr. Loll als BBS ist der Zugang zum Haus Arnimallee 22 und der (Gen-Anlage 92/14) per Transponder zu gewährleisten.             | Der Transponder für Herrn Dr. Loll wurde für die Arnimallee 22, Gen-Anlage 92/14 umgehend frei geschaltet.  |
| Das Ess- und Trinkverbot ist im Laborbereich strikt einzuhalten. Hinweis: Die Mitarbeiter waren durch den PL dahingehend unterwiesen. | Alle Mitarbeiter wurden durch den Bereichsleiter Prof. Haag sowie den PL erneut auf das strikte Ess- und Trinkverbot hingewiesen. Es erfolgte eine erneute mündliche und persönliche Unterweisung der Mitarbeiter am 14.10.2020 nach GenTSV. Ein weiterer Nachholtermin per Videokonferenz findet am 4.11.2020 statt. |

| <b>Festgestellter Mangel</b>  | <b>Maßnahme</b>  |
|---|--|
| Für die AG Weinhart sollte ein eigener PL als weiterer PL für die Anlage 92/14 durch den Betreiber bestellt werden. | Der Betreiber sowie Frau Dr. Weinhart wurden am 21.09.2020 darüber informiert. |

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Katharina Achazi (PL)